

Workshop
Stärkung der nationalen und internationalen Schienengüterverkehre
Beiträge des Projektes SoNorA
15. Juni 2010, Erfurt



Agenda

Ort: Erfurt, Palmenhaus , Schlösserstraße
Datum: 15. Juni 2010
Zeit: 14.00 – 18.00 Uhr

Stärkung der nationalen und internationalen Schienengüterverkehre - Innovative Ideen und Perspektiven für den Logistikstandort Mitteldeutschland - Beiträge des Projektes SoNorA

Moderation:

Dr. Klaus Bongartz, Thüringer Ministerium für Bau, Raumordnung und Verkehr

Dr. Jürgen Neumüller, Infrastruktur & Umwelt Professor Böhm und Partner, Potsdam

Standorte – Infrastrukturen und Produktionen

Der Logistikstandort Erfurt – Möbel und mehr

Wolfgang Jentz, Wirtschaftsförderung der Stadt Erfurt

Der neue Umschlagbahnhof in Nürnberg –

Leistungsfähige trimodale Schnittstelle zwischen Nord und Süd

Berlin-Brandenburg – Einblicke in die Exportstatistik und in einen logistischen Hub

Martin Heiland, ipg Potsdam und Ulrike Reimer, INFRASTRUKTUR & UMWELT, Potsdam

Branchenkonzepte

Potenzialanalysen für den Holz- und Papiertransport für die Bundesländer Thüringen und Sachsen-Anhalt

Tobias Behncke, ISL-Baltic Consult GmbH, Lübeck

Chemielogistik auf der Schiene – ein Praxisbericht

Solarlogistik in Berlin und Brandenburg

Bertram Meimbresse, TFH Wildau



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e.V.



Workshop
Stärkung der nationalen und internationalen Schienengüterverkehre
Beiträge des Projektes SoNorA
15. Juni 2010, Erfurt



Blockzüge – Erfahrungen, Hemmnisse und Potentiale

**Entwicklung erfolgreicher Blockzüge über die Alpen –
Erfahrungen aus dem Projekt AlpFrail**

Karl Fischer, LKZ Prien

**Erfolgsfaktoren für Blockzüge
Rostock / Mecklenburg-Vorpommern**

**Potentiale des Schienengüterverkehrs auf der Nord-
Süd-Relation**

Martin Heiland, ipg Potsdam

Kaffeepause

Ab 17 Uhr: Pressegespräch

**Podiums- und offene Diskussion zur Stärkung der
nationalen und internationalen Schienengüterverkehre**

Regionalpolitische, wissenschaftliche und praktisch-
angewandte Perspektiven

*Moderation: Christoph Pienkoß, Deutscher Verband für
Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e. V.*



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e.V.



Repubblica Italiana



REGIONE DEL VENETO



Thüringer Ministerium für Bau,
Landesentwicklung und Verkehr